

JÖRG PISTORIUS ZU: UMGEHUNG KÜRENZ

Ende der Erfolgsgeschichte

Wo sind die Pläne für die Verkehrsumgehung Kürenz? Wenn die Stadt Trier dem Oberverwaltungsgericht nicht präzise darlegen kann, wie diese Umgehung finanziert werden soll und in welchem Zeitraum sie verwirklicht werden kann, könnte es tatsächlich zu einem Baustopp auf dem Petrisberg kommen. Die Umwandlung des ehemaligen Militärgel-



landes in ein modernes Quartier, das Forschung und Wirtschaft mit Lebensqualität verbindet, war bisher ein Erfolg – begünstigt durch die Landesgartenschau. Diese Erfolgsgeschichte wäre vorerst unterbrochen und könnte sogar komplett zu Ende sein – wenn das Gericht im Sinn der Bürgerinitiative entscheidet.

pr
j.pistorius@volksfreund.de